

Ausbildung Nationaler Kampfrichter B 2026/2027
Grundmodul + Aufbaumodule

Wann: 14.11.2026 – 15.11.2026 - **Anmeldeschluss:** 18.10.2026

Meldung: Per Mail an rita.mehl@nwdsb.de und bildung@nwdsb.de

Wo: **Schießsportgemeinschaft v. 1888 e. V.**
Zur Fuchskuhle 18, 49214 Bad Rothenfelde

Kursleitung: Rita Mehl (NWDSB) und Klaus Tacke (WSB)

Teilnehmer: höchstens 20

Entgelt: **100,00 €** für Mitglieder im LSB Niedersachsen und
einem dem NWDSB angeschlossenen Verein
200,00 € für Nichtmitglieder im LSB Niedersachsen
200,00 € bei fehlender Gemeinnützigkeit
jeweils inkl. Verpflegung

Übernachungskosten sind **nicht** in der Lehrgangsgebühr enthalten.

Voraussetzungen:

- Vollendung des 18. Lebensjahres
- Mitgliedschaft in einem dem DSB angeschlossenen Verein
- Nachweis über die Grundausbildung für Schieß- und Standaufsicht des DSB

Die Teilnehmenden werden intensiv in Teil 0 der Sportordnung des DSB in der jeweils gültigen Fassung (SpO) eingearbeitet. Auf Teil 0 basieren alle weiteren Fachteile der SpO.

Als Vorbereitung für diesen Lehrgang erhalten die Teilnehmenden eine Hausarbeit, die ihnen ca. 3 Wochen vor Lehrgangsbeginn zugesandt wird. Diese ist zu Beginn des 1. Lehrgangstages bei der Lehrgangsführung abzugeben. Im Lehrgang selbst wird den Teilnehmenden vermittelt, was an den verschiedenen Wettkampfsituationen zu tun ist.

Das Lehrgangswochenende schließt ab mit einer Prüfung im Multiple-Choice-Verfahren. Diese Prüfung berechtigt die erfolgreich Absolvierenden zur Teilnahme an den späteren Tageslehrgängen zur Kampfrichter-Aus- und Fortbildung in den Fachteileteilen (Gewehr, Pistole usw.), bei denen dann das Fachwissen in den einzelnen Waffenarten und Disziplinen vermittelt wird. Es handelt sich um eine schriftliche Prüfung, die für die Grundlizenz aus mindestens 30 Fragen zum Teil 0 besteht.

Die Besetzung des Lehrganges erfolgt grundsätzlich in Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen. Die Lehrgangsteilnehmer erhalten eine Anmeldebestätigung per E-Mail.

Nationaler Kampfrichter B Grundausbildung Teil 0

14. und 15. November 2026 auf dem Schießstand Bad Rothenfelde

(Schießsportgemeinschaft v. 1888 e.V., Zur Fuchskuhle 18, 49214 Bad Rothenfelde, Tel. 0 54 24/13 20)

Wichtige Teilnehmerinformationen!

Der Nordwestdeutsche Schützenbund und der Westfälische Schützenbund werden am o. g. Termin in Kooperation eine gemeinsame Kampfrichtergrundausbildung Teil 0 durchführen.

Die Lehrgangsdurchführung erfolgt auf Grundlage der derzeit gültigen Aus- und Fortbildungsrichtlinie des DSB (https://www.dsb.de/media/PDF/Bildung/Kampfrichter-Ausbildungsrichtlinie_2016.pdf).

Die Verwendung der Sportordnung des DSB in der Fassung ab 01.01.2027 in gedruckter oder digitaler Form ist Voraussetzung!

Über die jeweilige Geschäftsstelle des Landesverbandes angemeldete Teilnehmer erhalten ca. 3 Wochen vor Lehrgangsbeginn eine Hausaufgabe, die aus 50 Fragen in Form eines Multiple-Choice-Tests zum Teil 0 der Sportordnung (SpO) bestehen wird. Die Hausaufgabe ist zum Lehrgangsbeginn mitzubringen und wird im Lehrgang besprochen.

Der Lehrgang wird **am Samstag und am Sonntag in der Zeit von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr** durchgeführt werden, wobei Mittags- und Kaffeepausen eingeplant sind.

Für Übernachtungsmöglichkeiten, die **nicht** in der Lehrgangsgebühr eingeschlossen sind, können die Geschäftsstellen Hinweise und Informationen geben.

Der Lehrgang endet sonntags mit einer Abschlussprüfung auf 30 Fragen im Multiple-Choice-Test. Die Prüfung ist bestanden, wenn mindestens 80 % der Prüfungsfragen richtig beantwortet werden. Zwischen 65% und 79 % richtiger Antworten erfolgt eine zusätzliche mündliche Prüfung.

Nach der Prüfung kann noch keine nationale Kampfrichterlizenz ausgestellt werden!

Die Kampfrichterlizenz kann erst nach erfolgter theoretischer Modulausbildung am **Samstag, 27. Februar 2027 (Pistole** nach Teil 2 und 9 SpO) und/oder Sonntag am **28. Februar 2027 (Gewehr** nach Teil 1 und 9 SpO) sowie erfolgter **Hospitation** bei einer entsprechenden Meisterschaft des Landesverbandes ausgehändigt werden.

Die Modulausbildungen schließen ebenfalls mit einer Prüfung im Multiple-Choice-Verfahren ab.

Es ist den Teilnehmenden freigestellt, an welchen theoretischen Modulausbildungen teilgenommen wird; es kann nur eine oder auch beide Modulausbildungen je nach Interessenlage besucht werden.

Anschließend muss je Modul eine eintägige Hospitation bei der Landesmeisterschaft des jeweiligen Landesverbandes absolviert werden. Der Termin der Hospitation ist mit dem jeweiligen Kampfrichterreferenten abzustimmen. Erst dann erfolgt die Aushändigung der nationalen

Kampfrichterlizenz, die ab Ausstellung 4 Jahre gültig ist und dann verlängert werden muss (siehe Kampfrichter-Ausbildungsrichtlinie).

Weitere Module für die Kampfrichterlizenz können entsprechend dem Lehrgangsangebot in den folgenden Jahren nach Belieben erworben werden. Hierzu beachten Sie bitte die Ausschreibungen der Landesverbände.

Die Grundausbildung Teil 0 ist im Internet des WSB und NWDSB ausgeschrieben unter folgenden Links:

<https://wsb1861.de/index.php/bildung>

<https://www.nwdsb.de/index.php/lehrgaenge-nwdsb/lehrmassnahmen>

Mit sportlichen Grüßen

Klaus Tacke

Kampfrichterreferent WSB

(0175) 4 98 27 87

klaus.tacke@t-online.de

Rita Mehl

Kampfrichterreferentin NWDSB

(01520) 8 99 50 17

rita.mehl@nwdsb.de